

Inhalt

Die „sog.“ Skizze – Ansätze und Möglichkeiten	7
Ein Werkstattblick: Regers kompositorische Arbeitsweise	15
1. Die kompositorische Arbeitsweise im Blick der Forschung	15
Kopfarbeiter • Papierarbeiter	
2. Zur Bewertung der Bleistiftskizzen	34
3. Das Skizzenmanuskript und sein Platz in der Überlieferung	49
Genetisch, textkritisch – Genetische Textkritik? • Charakter und Typologie der Skizzen • Zur Frage der Manuskriptbezeichnung	
Lern- und Lehrwege	65
1. Regers früher Unterricht und seine Ausbildung in Weiden	66
2. Studium bei Hugo Riemann und die Entwicklung von Schreibgewohnheiten	74
3. Reger als Lehrer	81
Zur Skizzenedition des Klarinettenquintetts A-Dur op. 146	89
Entstehung des Klarinettenquintetts • Überlieferung und Dokumente • Editionsgeschichte • Editionsprinzipien • Taktzählung und Referenzierbarkeit • Ökonomie des Stils • Entzifferung und Transkription • Schlüssel, Tonart- und Taktvorzeichnung • Idiosynkratische Zeichenverwendung • Zum genetischen Apparat	
Die Skizzen zum Klarinettenquintett A-Dur op. 146	117
1. Textkritische Zeichen	118
2. Die Skizzen zum Klarinettenquintett A-Dur op. 146	120
3. Genetischer Apparat	153
Über die Vergleichbarkeit kompositorischer Arbeitsweisen – Reger und Hindemith	163
1. Die Wahrnehmung von Hindemiths Arbeitsweise in der Forschung	165
2. Selbstaussagen zur Arbeitsweise und poetologische Aspekte	171

3. Parallele oder Gegensatz zu Reger? _____	195
4. Verlaufs- und Abschnittsorientierung. 3. Streichquartett op. 16 _____	210
5. Formdenken und Formdisposition. 2. Trio für Geige, Bratsche und Cello _____	232
6. Exkurs: Die Konzeption von Klavierliedern als Besonderheit in der Arbeitsweise _____	257
Abbruch und Neubeginn. Der Finalsatz des Klarinettenquintetts _____ 291	
1. Scheitern und/oder Verwerfen: Das Finale-Fragment _____	296
Im zeitlichen Umfeld – Zeichen einer kompositorischen Krise	
2. Der Neuansatz und die Skizzierung des Variationenthemas _____	313
Die Themenskizzierung von Variationensätzen im Vergleich	
3. Der Variationensatz als Perspektive? _____	333
Die Skizzierung zu den Variationsreihen von op. 139 und op. 141b	
Erkenntnisse und Perspektiven. Schlussbemerkung _____	351
Siglen und Literatur _____ 355	
Siglen _____	355
Notenausgaben _____	357
Briefe und Schriften Regers _____	358
Literatur zu Reger _____	359
Weitere Literatur _____	365
Dank _____	375
Register _____	377
Anhang _____	385
Faksimiles des autographen Satzfragments, Bayerische Staatsbibliothek München, Mus.ms. 6574-2	